CARAT

BEDIENUNGSANLEITUNG

UM_DE

Part No.: 1764185_01

EXPOBAR®

INHALT 2
ALLGEMEINES 4
Einleitung 4
Warnungen 4
Vorsichtsmaßnahmen 4
Verwendungszweck 4
Fakten und Gewicht 5
Carat, 1 Gruppe 5
Carat, 2 Gruppen 6
KOMPONENTENÜBERSICHT 7
Vorderansicht 7
Carat, 1 Gruppe 7
Carat, 2 Gruppen 8
Elektronisches Bedienfeld 9
Tastenfunktionen 9
INSTALLATION UND INBETRIEBNAHME 10
Aufstellung 10
Elektroinstallation 10
Wasseranschluss 11
Auffüllen des Boilers 11
Inbetriebnahme 11
Porta-Filtersatz 12
Verriegeln des Porta-Filters im Gruppenkopf 12
BEDIENUNG 13
Brühen von Espresso 13
Erhitzen und Aufschäumen von Milch 14
Heißwasserabgabe 15
REINIGUNG UND PFLEGE 16
Reinigung der Espresso-Maschine 16
Reinigung von Gruppenkopf und Porta-Filter 16
Reinigung von Dichtung und Brausekopf 17
Reinigung der Brause des Gruppenkopfes 17
PROGRAMMIERUNG 18
Status der Espresso-Maschine 18
Tastenprogrammierungsmöglichkeiten 18
Display-Erklärungen 19

Programmierung der Espresso-Menge 20
Programmierung der Heißwassermenge 20
Programmierung der Temperatur für den Turbo-Verdampfer 21
Maximale Sicherheitszeit 21
Zugang zu den Menüs der zweiten Ebene 22
Einstellung der Uhr – Stunde, Minuten und Tag 22
Auto Ein/Aus 23
Zählwerke 24
Counters-Zugang 24

MÖGLICHE LÖSUNGEN 25
Mögliche Störungen 25
Empfehlungen 25
Sicherheitshinweise 25

MASSZEICHNUNG 26
Carat, 1 Gruppe 26
Carat, 2 Gruppen 27

In diesen Textfeldern können wichtige Hinweise enthalten sein:

WICHTIG! INFORMATION.

VORSICHT! INFORMATION.

Weitere INFORMATIONEN.

Hinweis INFOR-MATION.

Einleitung

Vielen Dank, dass Sie sich für die Espresso-Maschine „Carat“ entschieden haben!
Wir hoffen, dass Sie viel Freude an ihr haben werden.

- Lesen Sie vor dem Gebrauch der Maschine die Bedienungsanleitung.
- Diese Anleitung enthält wichtige Hinweise zum ordnungsgemäßen und sicheren Gebrauch des Getränkeautomaten.
- Bewahren Sie diese Anleitung zur künftigen Einsichtnahme stets griffbereit auf!

Warnungen

- Tauchen Sie die Maschine, den Stecker bzw. das Netzkabel wegen der bestehenden Stromschlag-Gefahr niemals in Wasser ein!
- Der Automat ist nicht für den Gebrauch durch Personen (einschließlich Kindern) mit verminderten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten bzw. mangelnden Erfahrungen und Kenntnissen bestimmt, sofern diese nicht von einer für ihre Sicherheit verantwortlichen Person beaufsichtigt werden bzw. in dessen Benutzung eingewiesen wurden.
- Kinder sollten so beaufsichtigt werden, dass sie nicht mit dem Automaten spielen können.
- Benutzen Sie die Maschine nicht, wenn sie ausgefallen oder das Netzkabel bzw. der Stecker beschädigt ist!
- Ist das Netzkabel beschädigt, muss es vom Hersteller, Service-Techniker oder ähnlich qualifizierten Personen ausgetauscht werden, um Gefahren zu vermeiden.
- Schließen Sie die Maschine nur an einer ordnungsgemäß installierten und geerdeten Sicherheitssteckdose an, deren Leitungsspannung ihren technischen Daten entspricht.

Vorsichtsmaßnahmen

- Benutzen Sie die Maschine nicht im Freien, damit sie keinen Witterungseinflüssen (Regen, Schnee, Frost) ausgesetzt wird, die materielle Schäden an der Maschine verursachen.
- Versuchen Sie nicht, die Maschine zu öffnen oder zu reparieren. Lassen Sie die Maschine zur Vermeidung von Gefahren nur in einer technischen Werkstatt, einem Service Center oder von qualifizierten Personen instand setzen.
- Wenn die Maschine längere Zeit nicht genutzt wird, das Netzkabel aus der Steckdose ziehen. Ziehen Sie dazu nicht am Kabel, sondern am Stecker!
- Dieser Automat muss waagerecht und so installiert werden, dass kein Wasser auslaufen kann.
- Stellen Sie den Automat außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- Legen Sie das Netzkabel so ab, dass niemand darüber stolpern kann. Halten Sie es von scharfen Kanten und Wärmequellen fern.
- Die zu diesem Automaten mitgelieferten neuen Schläuche sind zu verwenden. Alte Schläuche dürfen nicht wieder benutzt werden!
- Dieser Automat ist nicht zum Aufstellen in Bereichen geeignet, in denen Hochdruckreiniger zum Einsatz kommen können.
- Dieses Gerät darf nicht mit Hochdruckgeräten gereinigt werden!

Verwendungszweck

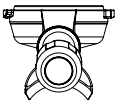
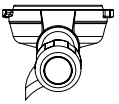
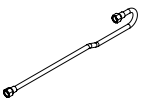
- Es ist für den Gebrauch in Haushalten und ähnliche Anwendungsformen bestimmt, wie z. B.:
  - in den Kantinenbereichen von Verkaufseinrichtungen,
  - in Büros und anderen kommerziellen Arbeitsumgebungen,
  - in landwirtschaftlichen Betrieben,
  - für die Gäste in Hotels, Motels und anderen wohnungsähnlichen Umfeldern,
  - in Einrichtungen, die Übernachtungen mit Frühstück anbieten.
- Um die Leistungsfähigkeit der Maschine optimal nutzen zu können, dürfen die folgenden Parameter nicht überschritten werden:
  - Maximal zulässiger Wasserzulaufdruck: 800 kPa (8 bar)
  - Minimal zulässiger Wasserzulaufdruck: 200 kPa (2 bar)
  - Maximale Betriebstemperatur: 40 °C
  - Minimale Betriebstemperatur: 10 °C

Fakten und Gewicht

Carat, 1 Gruppe

FAKTEN	CARAT MINI, 1 GRUPPE		
	Standard	Standard (**Turbo-Verdampfer**)	Berührungstaste (**Turbo-Verdampfer**)
Dampfdüse	2 Stück	1 Stück	1 Stück
Heißwasserauslass	1 Stück	1 Stück	1 Stück
Turbo-Verdampfer	Nein	1 Stück	1 Stück
Elektronische Temperaturregelung	Ja		
Standby-Modus	Ja		
Höhe, Breite, Tiefe	620, 586, 563 mm		
Boilervolumen	6 l		
Stromversorgung	230 VAC, 50/60 Hz, 1 F+N, 2750 W		
Kaltwasseranschluss	3/8"-Innengewinde		

MODELL / NAME	GEWICHT
Carat 1GR, Standard	45 kg
Carat 1GR, Turbo-Verdampfer	45 kg
Carat 1GR, Turbo-Verdampfer mit Berührungstasten	45 kg

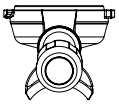
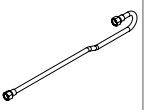
ENTHALTENES ZUBEHÖR					
14-g-Porta-Filter mit 2 Auslässen	7-g-Porta-Filter mit 1 Auslass	Wasser-schlauch	Filterkorb		Blinddichtung
					
1 Stück	1 Stück	1 Stück	7 g x 1 Stck.	14 g x 1 Stck.	1 Stück

Fakten und Gewicht

Carat, 2 Gruppen

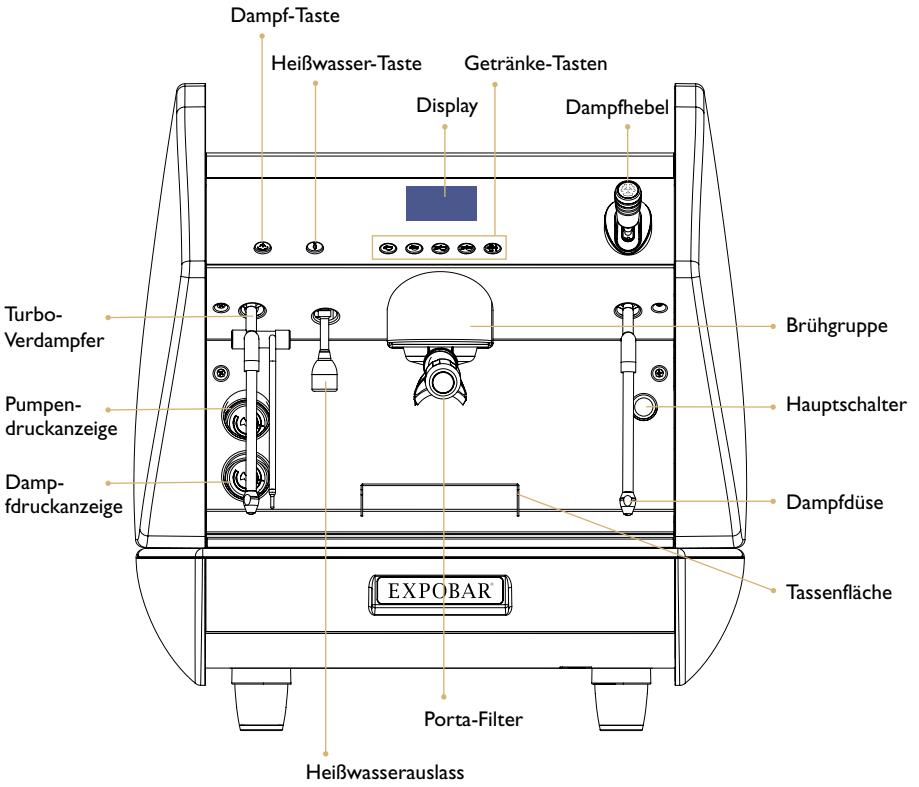
FAKTEN	CARAT, 2 GRUPPEN		
	Standard	Standard (**Turbo-Verdampfer**)	Berührungstaste (**Turbo-Verdampfer**)
Dampfdüse	2 Stück	1 Stück	1 Stück
Heißwasserauslass	1 Stück	1 Stück	1 Stück
Turbo-Verdampfer	Nein	1 Stück	1 Stück
Elektronische Temperaturregelung	Ja		
Standby-Modus	Ja		
Höhe, Breite, Tiefe	620, 774, 563 mm		
Boilervolumen	11,5 l		
Stromversorgung	Einphasig, 230 VAC, 50/60 Hz, 1 F+N, 3250 W Mehrphasig, 380 VAC, 50/60 Hz, 3 F+N, 4750 W		
Kaltwasseranschluss	3/8"-Innengewinde		

MODELL / NAME	GEWICHT
Carat 2GR, Standard	63 kg
Carat 2GR, Turbo-Verdampfer	63 kg
Carat 2GR, Turbo-Verdampfer mit Berührungstasten	63 kg

ENTHALTENES ZUBEHÖR					
14-g-Porta-Filter mit 2 Auslässen	7-g-Porta-Filter mit 1 Auslass	Wasser-schlauch	Filterkorb		Blinddichtung
					
1 Stück	1 Stück	1 Stück	7 g x 1 Stck.	14 g x 1 Stck.	1 Stück

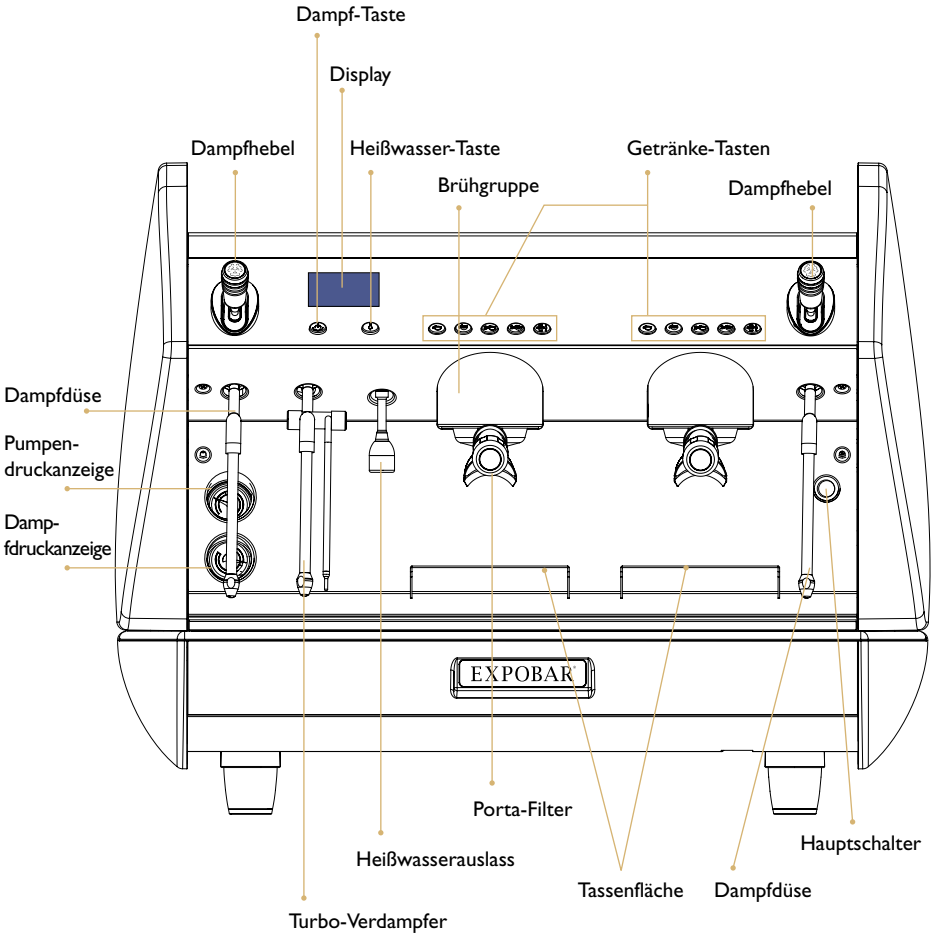
Vorderansicht

Carat, 1 Gruppe



Vorderansicht

Carat, 2 Gruppen



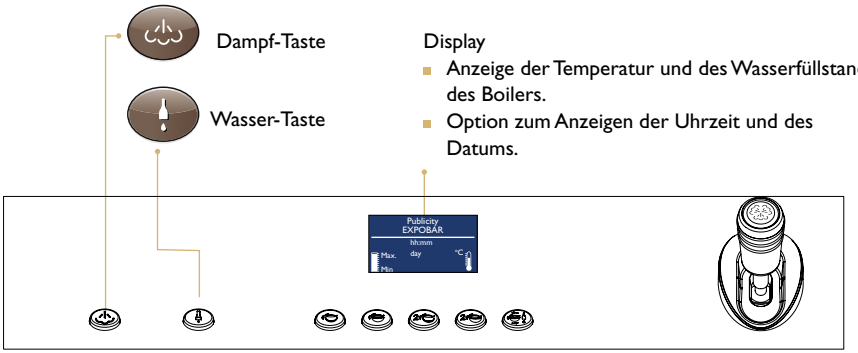
Elektronisches Bedienfeld

Tastenfunktionen

Die Elektronik bietet Ihnen u.a. folgende Zusatzfunktionen:

- Mengenregelung für vier verschiedene Espresso-Getränke pro Brühgruppe
- Zeitgesteuerte Heißwasserabgabe
- Automatisches Befüllen des Boilers und automatische Füllstandkontrolle
- Automatisches Abschalten des Heizelements bei nicht ausreichendem Wasser
- Systemüberwachung mittels Alarm
- Automatisches Reinigen der Brühgruppen

Das Bedienfeld ist für 4 Standard-Getränke (die beliebig neu programmiert werden können) und eine kontinuierliche Auswahl vorbereitet. Mit den ersten vier Tasten (1 Espresso, kurz; 1 Espresso, lang; 2 Espresso, kurz; 2 Espresso, lang) wird die programmierte Menge gebrüht und das Brühen automatisch beendet. Über die fünfte Taste wird so lange kontinuierlich gebrüht, bis der Bediener den Vorgang durch nochmaliges Drücken der Taste stoppt.



1 Espresso, kurz

2 Espresso, kurz

1 Espresso, lang

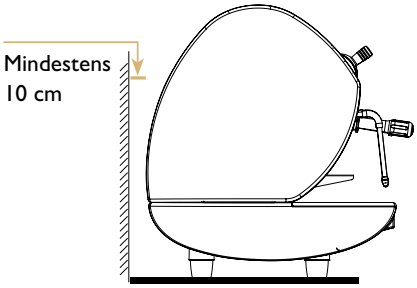
2 Espresso, lang

Kontinuierlich

Je nachdem, wie lange diese Taste gedrückt wird, kann sie 3 Funktionen erfüllen:

- Weniger als 1 Sekunde: Heißwasser-Aktivierung für das Dosieren von Aufgüssen
- Zwischen 1 und 8 Sekunden: Aktivierung der kontinuierlichen Espresso-Abgabe, die bei nochmaligem Drücken der Taste wieder gestoppt wird.
- Über 8 Sekunden: Aktivierung des Programmierungs-Menüs. Diese wird im Abschnitt „Programmierung“ erläutert.

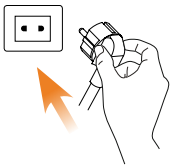
Aufstellung



- Die Maschine sollte möglichst waagerecht aufgestellt werden, damit der Espresso aus allen Ventilen der einzelnen Gruppen gerade in die Tassen fließen kann.

Hinweis	Stellen Sie sicher, dass die Luft hinter der Maschine zirkulieren kann (Mindestabstand: 10 cm).

Elektroinstallation



1 Gruppe

- WICHTIG!

  Stecken Sie den Stecker in eine separate, geerdete Wandsteckdose.

  220-230 VAC, 2750 W, 16 A

2 Gruppen

- Der Brüher ist nicht wiederanschließbar. Er darf nur mit der an ihm angegebenen Spannung im Stromversogungsnetz installiert werden. Eine solche Installation ist von einem autorisierten Elektriker durchzuführen.
- Empfehlung: Installieren Sie einen Leitungs- und Erdschlussschutzschalter an der Maschine.

- VORSICHT!

  Nur an eine separate Drehstromquelle anschließen!
  - Der Brüher ist an eine 380 V-Stromquelle mit Null- und Erdleiter anzuschließen.
  - Verwenden Sie 10- oder 16-A-Sicherungen.

- WICHTIG!

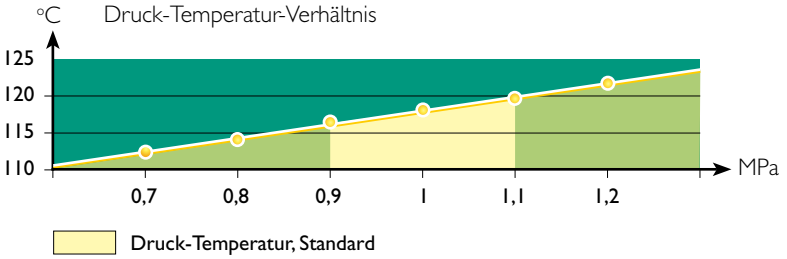
  Elektroinstallationen dürfen nur von qualifizierten Elektrikern ausgeführt werden: 380 V, 2 N 2750 W

Wasseranschluss

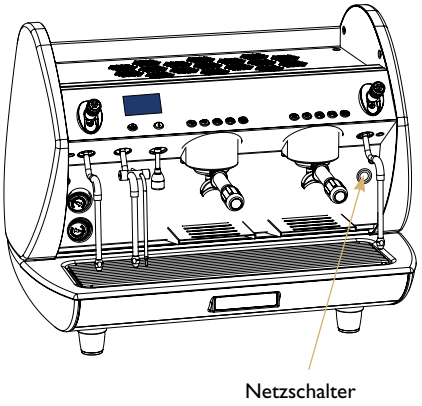
- Die Maschine mit dem mitgelieferten Flexi-Schlauch an einen 3/8"-Verbindungsschlauch mit Schließventil anschließen.
- Zwischen dem Ventil und der Maschine ist unbedingt ein Wasserenthärterfilter zu installieren (Sie sollten auch einen weiteren Flexi-Schlauch von 50 cm Länge als Ersatz vorrätig haben, um den Wasserenthärterfilter mit dem Ventil verbinden zu können).

Auffüllen des Boilers

- Nach dem Einschalten der Maschine wird der Boiler automatisch mit Wasser gefüllt.
- An der Anzeige ist der Druck im Boiler ablesbar. Es besteht ein direktes Verhältnis zwischen dem Druck und der Temperatur im Boiler (siehe Abb.).

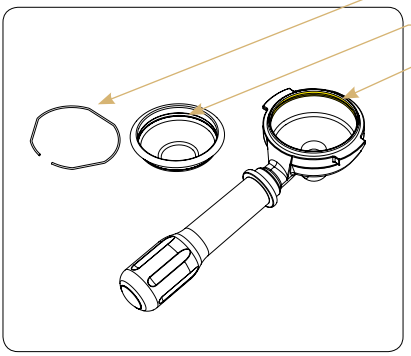


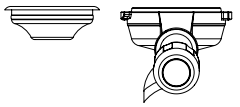
Inbetriebnahme



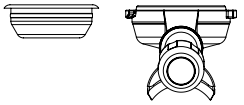
- Drehen Sie die externe Wasserversorgung der Maschine auf.
- Schalten Sie den Hauptschalter ein.
- Drücken Sie den Brühschalter oder eine Auswahl auf dem Bedienfeld jeder Brühgruppe und warten Sie, bis das Wasser kontinuierlich aus beiden Brühgruppen fließt. Auf diese Weise werden die Wärmetauscher in der Maschine korrekt befüllt.
- Drehen Sie so lange am Dampfhebel, bis Dampf austritt. Dadurch wird die Restluft verdrängt, die im Boiler eingeschlossen sein kann.
- An der Anzeige ist ersichtlich, dass der Boiler aufgeheizt wird. Wenn er sich ausgeschaltet hat, ist die ideale Temperatur erreicht.
- Die Maschine ist einsatzbereit.

Porta-Filtersatz



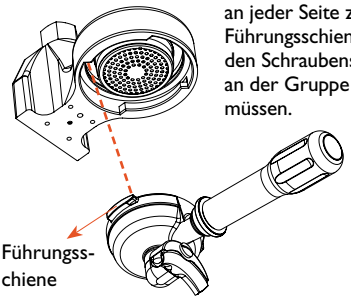


Porta-Filter und Filterkorb für einfachen Espresso (7 g)

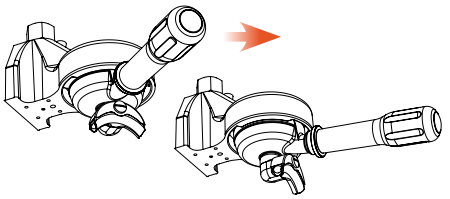


Porta-Filter und Filterkorb für doppelten Espresso (14 g)

Verriegeln des Porta-Filters im Gruppenkopf



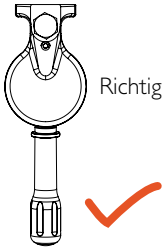
- Der Porta-Filter hat an jeder Seite zwei Führungsschienen, die mit den Schraubenschlitzen an der Gruppe fluchten müssen.



- Drehen Sie den Porta-Filter so weit nach links, bis der Griff senkrecht zur Espresso-Maschine steht.

Korrekte Position des Porta-Filters im Gruppenkopf:

Nicht ausreichend eingesetzt



Richtig

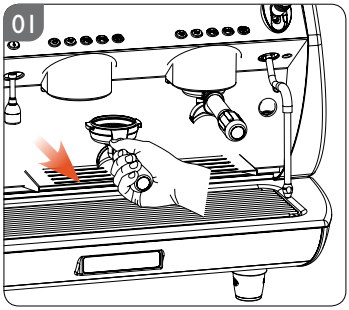
Das Gruppengelenk ist verschlissen.

Brühen von Espresso

WICHTIG!

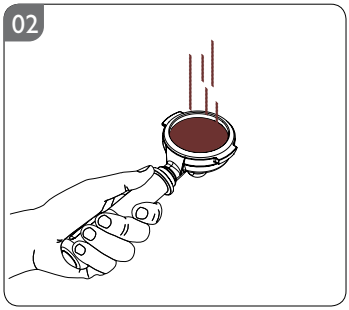
Damit der Porta-Filter warm bleibt, sollte er stets in der Gruppe eingesetzt bleiben. Dies ist für die Beibehaltung einer optimalen Temperatur als Voraussetzung für das Beziehen von Espresso in bester Qualität sehr wichtig.

01



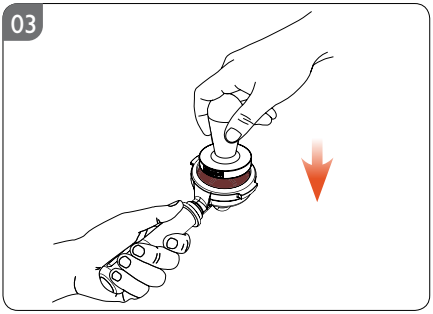
▲ Entriegeln Sie den Porta-Filter und entnehmen Sie ihn aus dem Gruppenkopf.

02



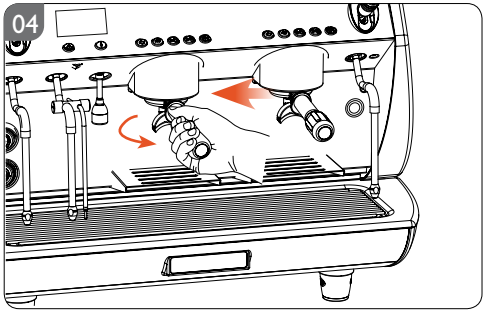
▲ Füllen Sie den Filterkorb des Porta-Filters mit Espresso-Pulver (die Menge kann je nach Filterkorbgröße variieren). Optimale Ergebnisse erzielen Sie bei Verwendung von frisch gemahlenen Espresso-Bohnen.

03



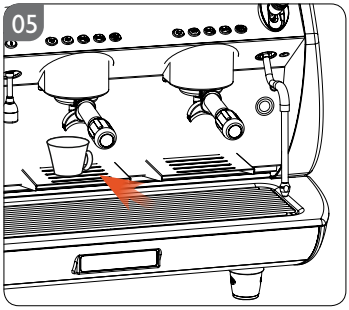
▲ Drücken Sie den Kaffee mit dem Kaffeestampfer nach unten (Druckkraft ca. 5 kp).

04



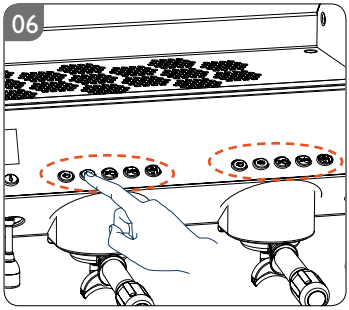
▲ Setzen Sie den gefüllten Porta-Filter in den Gruppenkopf ein und verriegeln Sie ihn in der korrekten Position.

05



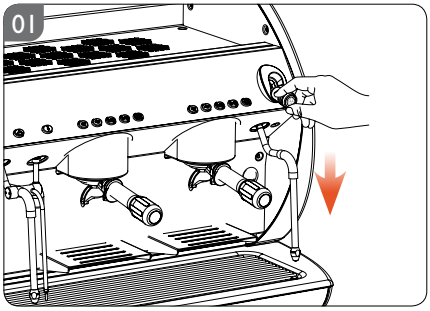
▲ Stellen Sie eine oder zwei Tassen unter die Auslassventile.

06

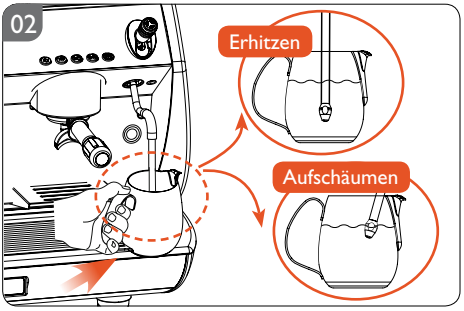


▲ Wählen Sie mit den Getränke-Tasten die gewünschte Option aus.

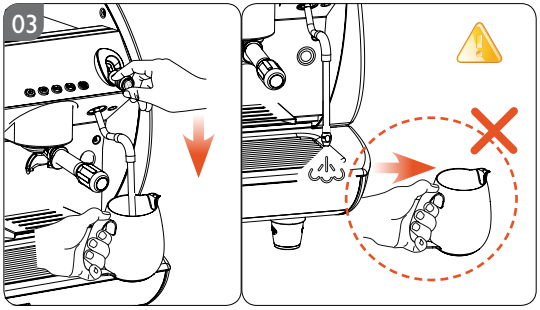
Milch Erhitzen und Aufschäumen von Milch



▲ Positionieren Sie die Dampfdüse über der Abtropfschale und öffnen Sie den Dampfhebel einige Sekunden, damit das Kondenswasser abfließen kann. Wenn nur noch Dampf austritt, schließen Sie den Dampfhebel wieder.

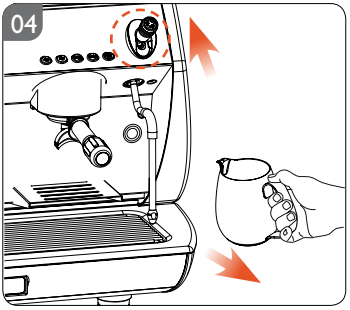


▲ Tauchen Sie die Dampfdüse in das Gefäß mit der zu erhitzenden Flüssigkeit ein.

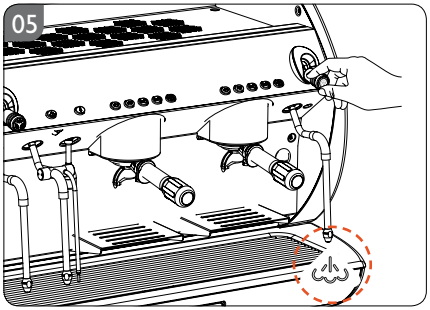


▲ Öffnen Sie den Dampfhebel wieder, um das Erhitzen der Flüssigkeit zu starten.

VORSICHT!
Nehmen Sie die Dampfdüse nicht bei geöffnetem Hebel aus dem Flüssigkeitsgefäß heraus, da dies zu schweren Verbrennungen und Verletzungen führen kann.



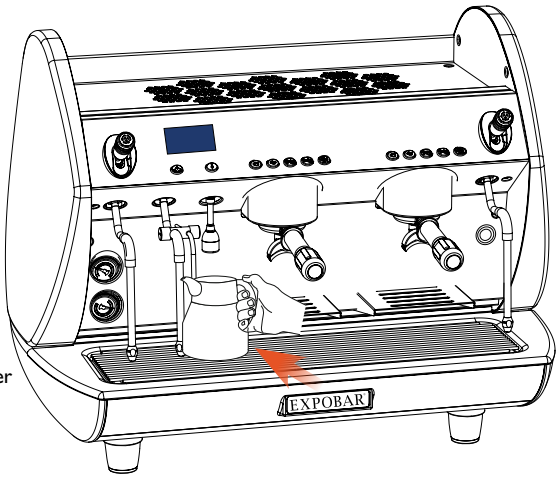
▲ Wenn die Flüssigkeit die gewünschte Temperatur erreicht hat und der Vorgang beendet ist, schließen Sie den Dampfhebel wieder und entfernen Sie das Gefäß für die Flüssigkeit.



◀ Wenn der Vorgang beendet ist, positionieren Sie die Dampfdüse über der Abtropfschale und öffnen Sie den Dampfhebel einige Sekunden, um die Rückstände von Milch oder anderen Flüssigkeiten zu beseitigen. Schließen Sie den Hebel und säubern Sie die Außenfläche der Dampfdüse mit einem feuchten Lappen.

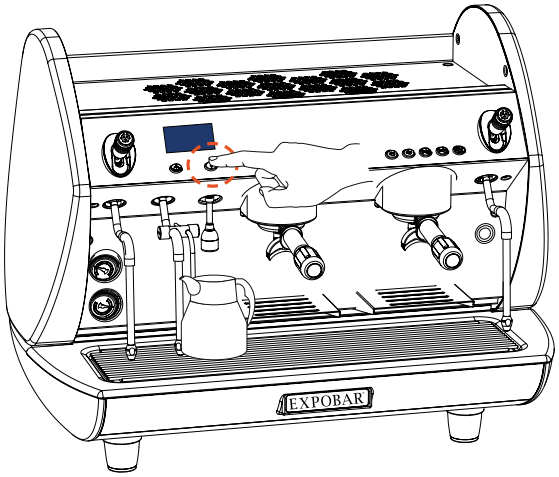
Heißwasserabgabe

01



- Stellen Sie ein Gefäß unter den Heißwasserauslass.

02



- Drücken Sie die Heißwasser-Taste. Wenn die gewünschte Menge erreicht ist, drücken Sie die Taste nochmals, um die Wasserabgabe zu beenden.

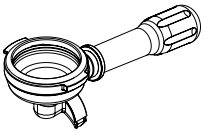
Reinigung der Espresso-Maschine

NICHT VERGESSEN:

Damit die Maschine stets optimal funktioniert, muss sie regelmäßig entkalkt und gereinigt werden. Schalten Sie vor Außenreinigungen immer den Hauptschalter aus!

Alle äußeren Gehäuseteile können mit einem feuchten Lappen gereinigt werden. Verwenden Sie dazu keine scheuernden Produkte oder Lösungsmittel!

Reinigung von Gruppenkopf und Porta-Filter



- Entriegeln Sie den Porta-Filter und entnehmen Sie ihn aus dem Gruppenkopf.
- Ersetzen Sie den Filterkorb des Porta-Filters durch einen der mitgelieferten Blindfilterkörbe bzw. eine Gummidichtung.
- Füllen Sie das Espresso-Reinigungsmittel in den Porta-Filter. Halten Sie sich dabei an die Angaben auf dem Etikett, um die korrekte Menge zu verwenden.
- Lassen Sie den Porta-Filter im Gruppenkopf einrasten.
- Aktivieren Sie die Reinigungs-Automatik wie nachstehend angeführt. Wenn die Maschine stillsteht:

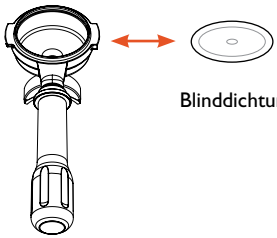
  Drücken Sie die Tasten und gleichzeitig. Wenn das Reinigen begonnen hat, können Sie die Tasten loslassen. Die Maschine wiederholt die Reinigungszyklen 5 Mal selbsttätig, bis die Reinigung abgeschlossen ist.

WICHTIG!

Wenn das Reinigen beendet ist, entfernen Sie den Porta-Filter und lassen Sie wieder Wasser durch die Gruppe fließen, um alle Rückstände herauszuspülen. Wiederholen Sie den Reinigungsvorgang ohne Einsatz von Reinigungsmitteln, um alle Rückstände des Reinigungsprodukts zu beseitigen. Setzen Sie abschließend den Originalfilterkorb wieder in den Porta-Filter ein und bewahren Sie den Blindkorb an geeigneter Stelle auf.

Hantieren Sie während des automatischen Reinigens nicht am Porta-Filter!

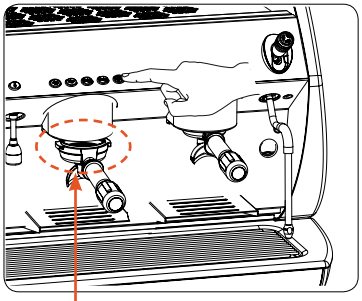
- Wir empfehlen, die Filtermembran täglich ohne Reinigungsmittel zu säubern.
- Die Gruppen sollten einmal wöchentlich mit Blindkorb und Reinigungsmittel gesäubert werden.



Blinddichtung

Espresso-Reinigungsmittel
Artikelnr. : 1104162

Reinigung von Dichtung und Brausekopf



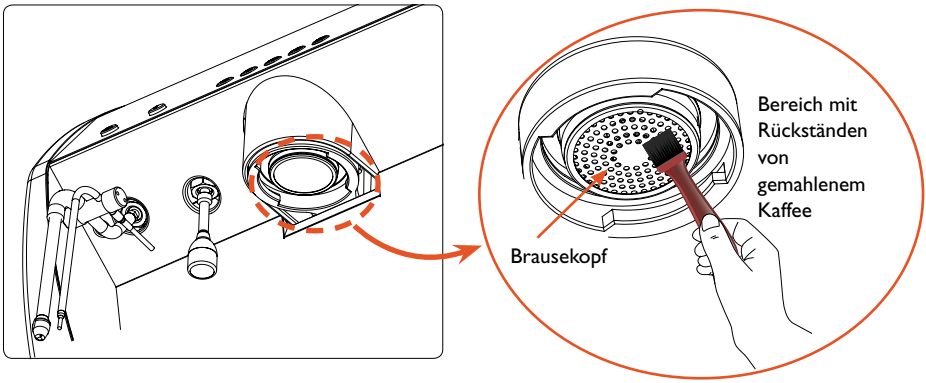
Wenn der mit gemahlenem Kaffee gefüllte Porta-Filter in die Brühgruppe eingesetzt wird, sammeln sich Rückstände an der Schließfläche an. Nehmen diese Ansammlungen überhand, kann der einwandfreie Verschluss zwischen Porta-Filter und Brühgruppenkopf beeinträchtigt werden. Diese Rückstände können sogar dazu führen, dass die Wasserabgabe durch den Gruppenkopf blockiert wird.

Um dies zu verhindern, führen Sie die folgende Reinigung aus:

- Setzen Sie den Blindkorb oder die Dichtung ohne Reinigungsmittel in den Porta-Filter ein.
- Setzen Sie den Porta-Filter in den Gruppenkopf ein, ohne zu versuchen, ihn zu schließen.
- Starten Sie einen kontinuierlichen Espresso.
- Führen Sie eine Öffnungs-/Schließbewegung am eingesetzten Porta-Filter aus, ohne ihn zu schließen. Das Wasser fließt nun um den Porta-Filter herum über die Schließfläche und reinigt diese. Lassen Sie dabei besondere Vorsicht walten, da dieses Wasser sehr heiß ist und Verbrennungen verursachen kann!

Reinigung der Brause des Gruppenkopfes

- Entnehmen Sie den Porta-Filter aus dem Gruppenkopf.
- Reinigen Sie den Brausekopf zum Entfernen der Kaffeerückstände mit einer weichen Bürste.



Status der Espresso-Maschine

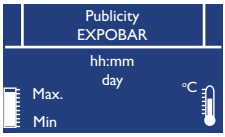


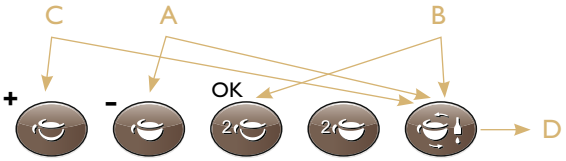
Abb. A

Abb. B

Die Espresso-Maschine hat 3 Betriebszustände:

- **Eingeschaltet**
  Die Maschine ist aktiv und zum Brühen von Espresso bereit. Sie wird beim Betätigen des Hauptschalters grundsätzlich in diesen Zustand geschaltet (siehe Abb. A).
- **Standby**
  Der Hauptschalter ist eingeschaltet, die Espresso-Maschine steht auf OFF, was im Display angezeigt wird (siehe Abb. B). Um in diesen Status zu gelangen, beginnen Sie mit der Maschine im ON-Zustand. Halten Sie die „Kontinuierlich"-Taste gedrückt und drücken Sie dazu die Taste (2 Espresso, kurz). Auf dem Maschinen-Display wird „OFF" angezeigt. Wenn Sie diesen Status wieder verlassen möchten, drücken Sie die Taste (2 Espresso, kurz). Die Maschine wechselt dann wieder in den ON-Status.
- **Ausgeschaltet**
  Die Espresso-Maschine ist vollständig vom Netz getrennt.

Tastenprogrammierungsmöglichkeiten



A **Gruppenboiler ON/OFF**

Wenn die Maschine auf ON steht, drücken Sie die Tasten „Kontinuierlich" und „1 Espresso, lang" gleichzeitig, um den Gruppenboiler in den ON/OFF-Modus zu versetzen (bei Maschinen mit mehreren Boilern).

B **Standby-Modus**

Der Standby-Modus (nur linkes Tastenfeld) wird aktiviert, wenn Sie die Taste „Kontinuierlich" gedrückt halten und dann die Taste „2 Espresso, kurz" drücken.

C **Automatisches Reinigen**

Wenn die Maschine auf ON steht, drücken Sie die Tasten „Kontinuierlich" und „1 Espresso, lang" gleichzeitig, um die Funktion „Automatisches Reinigen" zu aktivieren.

D **Programmierungsmenüs aktivieren**

Wenn die Maschine auf ON steht, können Sie zwei Ebenen von Programmierungsmenüs aufrufen: Die erste Ebene dient zum Einstellen der Getränkemengen. Die Menüs der zweiten Zugangsebene werden für das Einstellen der Uhrzeit/des Datums sowie der Anzeige der Zählwerke usw. genutzt.

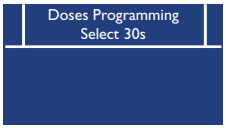


Abb. A

- **In die erste Ebene gelangen Sie wie folgt:**

Halten Sie die „Kontinuierlich"-Taste länger als 8 Sekunden gedrückt.

Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich"-Taste blinkt. Lassen Sie die Taste los, wenn sich die Display-Anzeige gemäß Abb. A verändert hat.

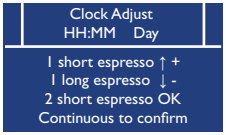


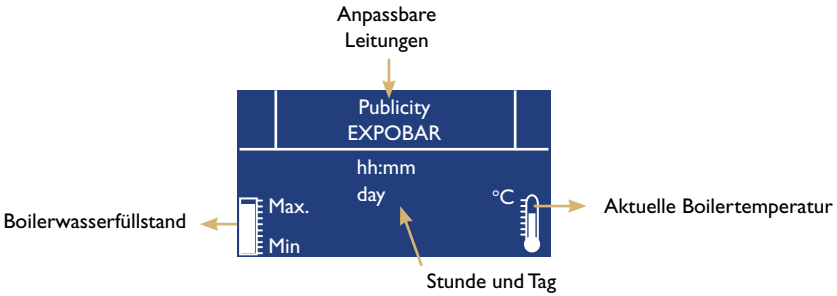
Abb. B

- **In die zweite Ebene gelangen Sie wie folgt:**

Halten Sie die „Kontinuierlich"-Taste länger als 8 Sekunden gedrückt.

Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich"-Taste blinkt. Lassen Sie die Taste erst los, wenn in der Display-Anzeige „Clock adjust" (Uhr einstellen)gemäß Abb. B zu sehen ist.

Display-Erklärungen



- Digitale Regelung und Visualisierung der Temperatur im Boiler.
- Im Display abrufbare Hilfe zum Neuprogrammieren und Einstellen.
- Visueller Alarm bezüglich eines notwendigen Wasserenthärterwechsels.

Programmierung der Espresso-Menge

Zur Neu-programmierung der Menge ist stets frisch ge-mahlener Kaffee zu verwenden!

In diesem Abschnitt erfahren Sie, wie die Menge zu programmieren ist, die bei jeder Auswahl am Bedienfeld automatisch abgegeben wird.

- Halten Sie die „Kontinuierlich“-Taste länger als 8 Sekunden gedrückt. Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich“-Taste blinkt.
- Drücken Sie innerhalb von 30 Sekunden eine Auswahl, die neu programmiert werden soll (1 Espresso, kurz; 1 Espresso, lang; 2 Espresso, kurz; 2 Espresso, lang).
- Die Gruppe startet die Espresso-Abgabe. Wenn die gewünschte Espresso-Menge erreicht ist, drücken Sie die leuchtende Taste, um die Abgabe zu stoppen. Diese Menge wird jetzt als voreingestellter Wert gespeichert.
- Wiederholen Sie diesen Vorgang bei allen Auswahlmöglichkeiten, die neu programmiert werden sollen.

Falls Sie nur eine der Auswahlmöglichkeiten neu programmieren möchten, gehen Sie wie zuvor beschrieben vor und programmieren Sie nur diese eine Auswahl. Bei den anderen Auswahlmöglichkeiten werden die bestehenden Einstellungen beibehalten.

WICHTIG!

Wenn Sie eine der Auswahlmöglichkeiten auf der linken (der Maschine zugewandten Seite) des Tastenfeldes neu programmieren, wird diese Menge automatisch auch in allen anderen Tastenfeldern gespeichert. Dies ist nur bei Progammierungen auf dem linken Tastenfeld der Fall. Wenn Sie ein anderes Tastenfeld programmieren, werden keine anderen Tastenfelder überschrieben. Eine solche Programmierung wirkt sich dann nur auf die ausgewählte Taste aus.

Heißwassermenge programmieren

- Halten Sie die „Kontinuierlich“-Taste länger als 8 Sekunden gedrückt. Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich“-Taste blinkt.
- Drücken Sie die Taste „Kontinuierlich“ nicht länger als 1 Sekunde. Das Wasser wird über die Heißwasserdüse abgegeben.
- Drücken Sie dieselbe Taste noch einmal, um die Abgabe zu stoppen und die neue Menge zu speichern. In jedem Tastenfeld können unterschiedliche Wassermengen gespeichert werden.

Temperatur für den Turbo-Verdampfer programmieren

- Halten Sie die „Kontinuierlich“-Taste länger als 8 Sekunden gedrückt.

  Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich“-Taste blinkt.
- Tauchen Sie die Dampfdüse in die aufzuheizende Flüssigkeit ein.
- Drücken Sie die Dampf-Taste .
- Wenn die Flüssigkeit die gewünschte Temperatur erreicht hat, drücken Sie zum Stoppen des Vorgangs die Dampf-Taste noch einmal. Die neue Temperatur ist nun gespeichert.

Das Programmieren dieser Taste wirkt sich nur auf die Temperatur der Flüssigkeit aus, nicht auf die Zeit des Aufheizens. Wenn die elektronische Dampfdüse mit Temperaturfühler die programmierte Temperatur erreicht hat, wird sie automatisch ausgeschaltet. Unterschiedliche Flüssigkeitsmengen haben keine Auswirkungen auf die Temperatur.

Maximale Sicherheitszeit

Für jede Auswahl gibt es eine maximal zulässige Brühzeit von 5 Minuten.

Zugang zu den Menüs der zweiten Ebene

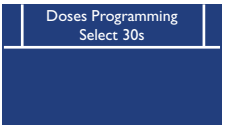


Abb. A

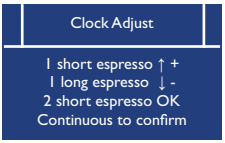


Abb. B

- Halten Sie die „Kontinuierlich"-Taste des linken Tastenfeldes länger als 8 Sekunden gedrückt.
- (Aufrufen der ersten Ebene, siehe Abb. A). Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich"-Taste blinkt. Lassen Sie die „Kontinuierlich"-Taste erst los, wenn in der Display-Anzeige „Clock adjust" (siehe Abb. B) zu sehen ist. Ab hier befinden Sie sich auf der zweiten Menüebene.
- Rufen Sie „Clock adjust" auf, indem Sie die Taste (2 Espresso, kurz) drücken oder mit der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) durch das System blättern.

Einstellung der Uhr – Stunde, Minuten und Tag

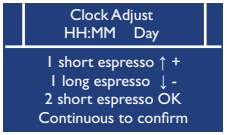


Abb. C

- Zum Einstellen der Uhr drücken Sie die Taste (2 Espresso, kurz), während „Clock adjust" angezeigt wird (siehe Abb. C).
- Die Stundenanzeige beginnt zu blinken. Stellen Sie diese durch Drücken der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) vor bzw. zurück.

  Ist die korrekte Einstellung erreicht, bestätigen Sie sie durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz).
- Nun beginnt die Minutenanzeige zu blinken. Stellen Sie diese durch Drücken der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) vor bzw. zurück.

  Ist die korrekte Einstellung erreicht, bestätigen Sie diese durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz). Danach können die Wochentage auf die gleiche Weise eingestellt werden (, und).
- Wenn alle Werte eingestellt und mit der Taste (2 Espresso, kurz) bestätigt wurden, wechselt das Display in das nächste Menü.

Auto Ein/Aus

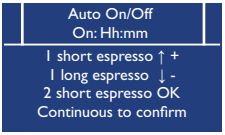


Abb. A

- Wenn die bei Uhrzeit und Tag vorgenommenen Einstellungen durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz) bestätigt wurden, rufen Sie die Programmierung der automatischen ON/OFF-Funktion der Maschine auf (siehe Abb. A).
- Zum Ändern der Zeit, nach der die Maschine selbsttätig in den „ON"-Status wechselt, während die Stundenanzeige blinkt, den Wert durch Drücken der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) erhöhen oder verringern.

  Ist der korrekte Wert erreicht, bestätigen Sie diesen durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz). Danach beginnt die Minutenanzeige zu blinken und kann auf die gleiche Weise eingestellt werden (, und).

Hinweis

Dieser erste Wert ist wie folgt voreingestellt: Ein: - - : - -. Dies bedeutet, dass die Funktion gesperrt ist. Sobald Sie den Wert modifizieren und er sich von - - : - - unterscheidet, wird die Funktion freigeschaltet. Wenn Sie diese Funktion lieber gesperrt lassen möchten, bestätigen Sie dies einfach mit der Taste (2 Espresso, kurz), während - - : - - eingestellt ist.

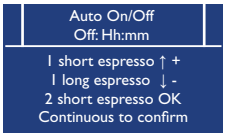


Abb. B

- Jetzt blinkt die automatische OFF-Zeit. Diesen Zeitpunkt können Sie durch Drücken der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) vor- bzw. zurückstellen. Ist der korrekte Zeitpunkt erreicht, bestätigen Sie ihn durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz). Danach blinkt die Minutenanzeige und kann auf die gleiche Weise (, und) eingestellt werden. Nach dieser abschließenden Bestätigung wechselt das Display in das nächste Menü (siehe Abb. B).
- Wenn die automatischen ON- und OFF-Zeiten festgelegt sind, kann ein Ruhetag eingestellt werden, an dem die Maschine überhaupt nicht schaltet. Das Ruhetag-Menü wird nicht angezeigt, wenn keine automatischen ON/OFF-Zeiten eingestellt sind (siehe Abb. C).

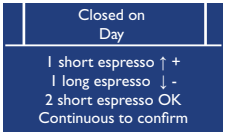


Abb. C

- Durch Drücken der Taste (1 Espresso, kurz) bzw. (1 Espresso, lang) können Sie den OFF-Tag vor- bzw. zurückstellen. Ist der gewünschte Tag erreicht, bestätigen Sie ihn durch Drücken der Taste (2 Espresso, kurz).

Hinweis

Standardmäßig ist hierfür - - : - - eingestellt. Dies bedeutet, dass die Funktion gesperrt ist. Sobald Sie den Wert modifizieren und er sich von - - : - - unterscheidet, wird die Funktion freigeschaltet. Wenn Sie diese Funktion lieber gesperrt lassen möchten, bestätigen Sie dies einfach mit der Taste (2 Espresso, kurz), während - - : - - eingestellt ist.

Counters

Es sind 4 Counter (Zählwerke) verfügbar:

- für die Wassermenge in Litern, die die Maschine passiert hat (hilfreich bei der Bestimmung des Zeitpunktes für eine notwendige Entkalkung);
- für die Gesamtzahl der Kaffee- und Heißwasserbrühungen;
- für die Kaffeebrühungen pro Dosierungs-Tastenfeld;

Counter-Zugang

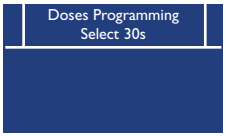


Abb. A

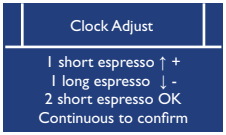


Abb. B

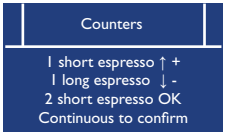


Abb. C

- Halten Sie die „Kontinuierlich“-Taste des linken Tastenfeldes länger als 8 Sekunden gedrückt (siehe Abb. A).
- (Aufrufen der ersten Ebene, Abb. A). Danach werden alle Leuchten des Tastenfeldes eingeschaltet, während die „Kontinuierlich“-Taste blinkt. Lassen Sie die „Kontinuierlich“-Taste erst los, wenn in der Display-Anzeige „Clock adjust“ (siehe Abb. B) zu sehen ist. Ab hier befinden Sie sich auf der zweiten Menüebene.
- Drücken Sie die „Kontinuierlich“-Taste kurz. Im Display wird die Option „Counters“ angezeigt (siehe Abb. C).

Mögliche Störungen

Durch Kalk bedingte Störungen	
der Kaffee kommt nicht mit der richtigen Temperatur aus der Maschine;	die Auslassleitungen der Wärmetauscher sind durch Kalk verstopft;
aus den Brühgruppen läuft kein Wasser heraus;	der Wasserdurchlauf ist durch Kalk blockiert.
Neunzig Prozent der Störungen werden durch Kalkablagerungen in der Maschine verursacht, wenn das Wasser nicht aufbereitet wird. Diese Art von Störung lässt sich auf einfache Weise durch regelmäßige Wartung des Wasserenthärters vermeiden.	
Probleme aufgrund der Mahlwerkeinstellung	
Kaffee fließt sehr schnell aus der Maschine:	Korrigieren Sie die Mahlwerkeinstellung; die Körnung ist zu grob.
Kaffee fließt sehr langsam aus der Maschine:	Korrigieren Sie die Mahlwerkeinstellung; die Körnung ist zu fein.
Sollten Sie Störungen an der Kaffeemaschine feststellen, wenden Sie sich bitte an den Kundendienst.	

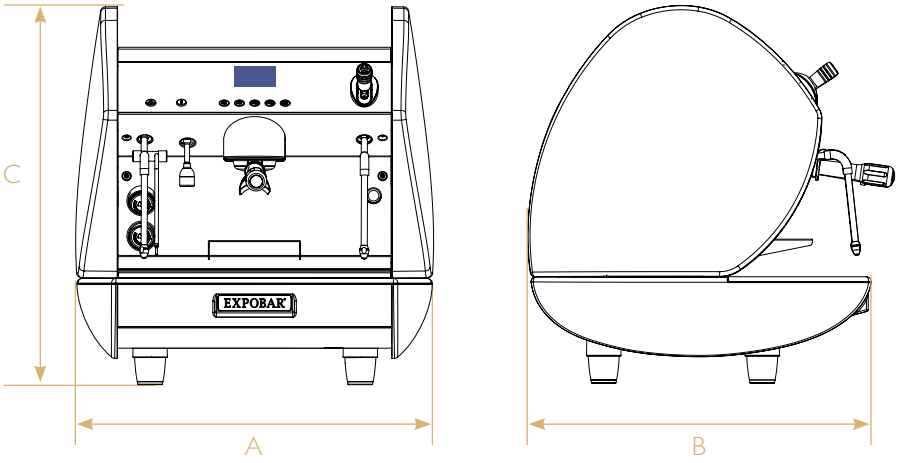
Empfehlungen

- Der Gruppenkopf sollte täglich ohne Seife gereinigt werden. Verwenden Sie dazu nur den Blindfilterkorb und Wasser.
- Der Gruppenkopf sollte mindestens einmal monatlich mit Espresso-Reinigungsmittel (wie in dieser Anleitung beschrieben) gesäubert werden.
- Tauschen Sie den Wasserenthärter regelmäßig in den auf dem Wasserenthärter-Etikett angegebenen Intervallen aus.
- Verwenden Sie frisch gemahlene Espresso-Bohnen, um Getränke von bester Qualität sowie mit bestem Aroma und Geschmack entnehmen zu können.
- Wenn Sie ein gutes Espresso-Getränk beziehen möchten, denken Sie daran, dass sowohl der Gruppenkopf als auch der Porta-Filter heiß sein und eine konstante Temperatur haben müssen. Lassen Sie den Porta-Filter bei Nichtgebrauch im Gruppenkopf.

Sicherheitshinweise

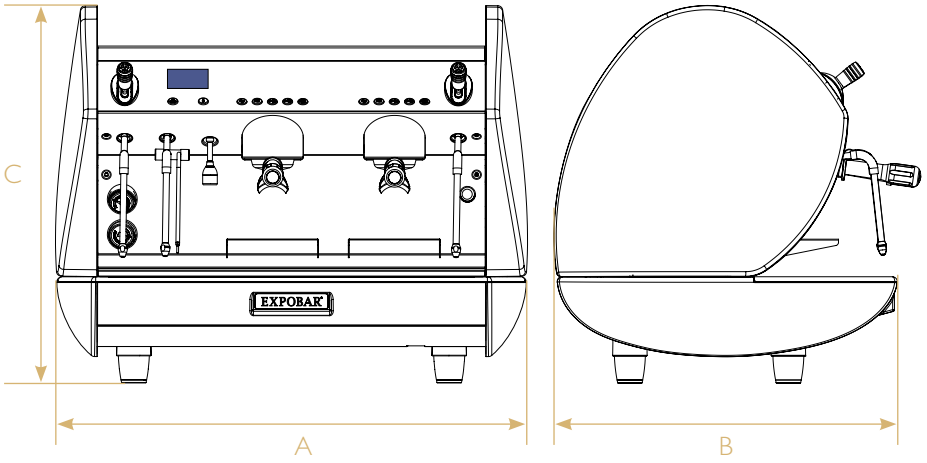
- Versuchen Sie während der Espresso-Abgabe nicht, den Porta-Filter herauszunehmen. Das mit hohem Druck ausströmende Wasser kann schwere Verbrennungen bzw. Verletzungen verursachen!
- Unterlassen Sie sämtliche Eingriffe in die Maschine! Diese dürfen nur von autorisierten Technikern vorgenommen werden.
- Stecken Sie keine Gegenstände in bzw. durch die Öffnungen und Lüftungsbohrungen der Maschine!
- Kontrollieren Sie regelmäßig die Abtropfschale und vergewissern Sie sich, dass das gesamte Wasser ordnungsgemäß ablaufen kann.

Carat, 1 Gruppe



Modell	A	B	C
Carat 1GR, Standard	586 mm	563 mm	620 mm
Carat 1GR, Turbo-Verdampfer	586 mm	563 mm	620 mm
Carat 1GR, Turbo-Verdampfer mit Berührungstasten	586 mm	563 mm	620 mm

Carat, 2 Gruppen



Modell	A	B	C
Carat 2GR, Standard	774 mm	563 mm	620 mm
Carat 2GR, Turbo-Verdampfer	774 mm	563 mm	620 mm
Carat 2GR, Turbo-Verdampfer mit Berührungstasten	774 mm	563 mm	620 mm

Voraussetzung für die Gültigkeit der Garantie ist, dass die Bedingungen für die Wartung gemäß unseren Anweisungen befolgt, ordnungsgemäße Vorkehrungen getroffen und die Gewährleistungsansprüche unverzüglich geltend gemacht werden.

Die betroffene Technik darf in der Zeit des Wartens auf den Service nicht benutzt werden, wenn die Gefahr der Verschlimmerung des Schadens bzw. Defektes besteht.

Die Garantie erstreckt sich nicht auf Verbrauchsmaterialien wie zum Beispiel Glaswaren, normale Wartungsarbeiten wie das Reinigen von Filtern, Verunreinigungen des Wassers, Verkalkung, falsche Spannungen, Drücke oder die Einstellung der Wassermengen.

Ebenso wenig erstreckt sie sich auf Schäden oder Defekte, die durch unsachgemäße Handhabung und Bedienung der Maschine verursacht werden.

WARTUNG

Wenden Sie sich bitte an Ihren Händler.

Ihr Händler

crem®
INTERNATIONAL

www.creminternational.com